

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228547
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt
Anschrift Wolkensteiner Straße 53
Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 78

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung, ehemals Gasthaus, mit rückwärtigem Anbau; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Zweigeschossiges, 2. Hälfte 18. Jh./1. Hälfte 19. Jh. entstandenes Wohnhaus mit 7 Achsen in halboffener Bebauung. Der Haupteingang in der Mittelachse mit schlichtem, segmentbogigen Türstock und betonem Scheitelstein. Durch die gewerbliche Nutzung des EG ist der Hauszugang heute ganz links. Die Fassade verputzt mit rechteckigen Fensteröffnungen und farbig abgesetzten Rahmungen; die Fenster im OG mit Kreuzstockteilung. Die Fensteröffnungen des EG in ihrer Größe kaum verändert; Fenster jedoch nicht denkmalgerecht. Hohes, abgewalmtes Satteldach mit profiliertem Traufgesims, Schieferdeckung und kleinen stehenden Gaupen in zwei Reihen. Zum Gebäude gehört ein langgestreckter, zweigeschossiger Anbau mit Satteldach. Dieser vermutlich als Gasthaussaal ergänzt mit hohen, spitzbogigen Fenstern im unteren Geschoss.

Dieses Wohnhaus bildete unmittelbar vor der Stadtmauer linksseitig den Abschluss der Wolkensteiner Straße, deren Bebauung vorwiegend im 18. Jh. nach dem Stadtbrand (1731) entstanden ist. Es besitzt sowohl baugeschichtliche als auch städtebauliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung 2. Hälfte 18. Jh./1. Hälfte 19. Jh. (Gasthaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

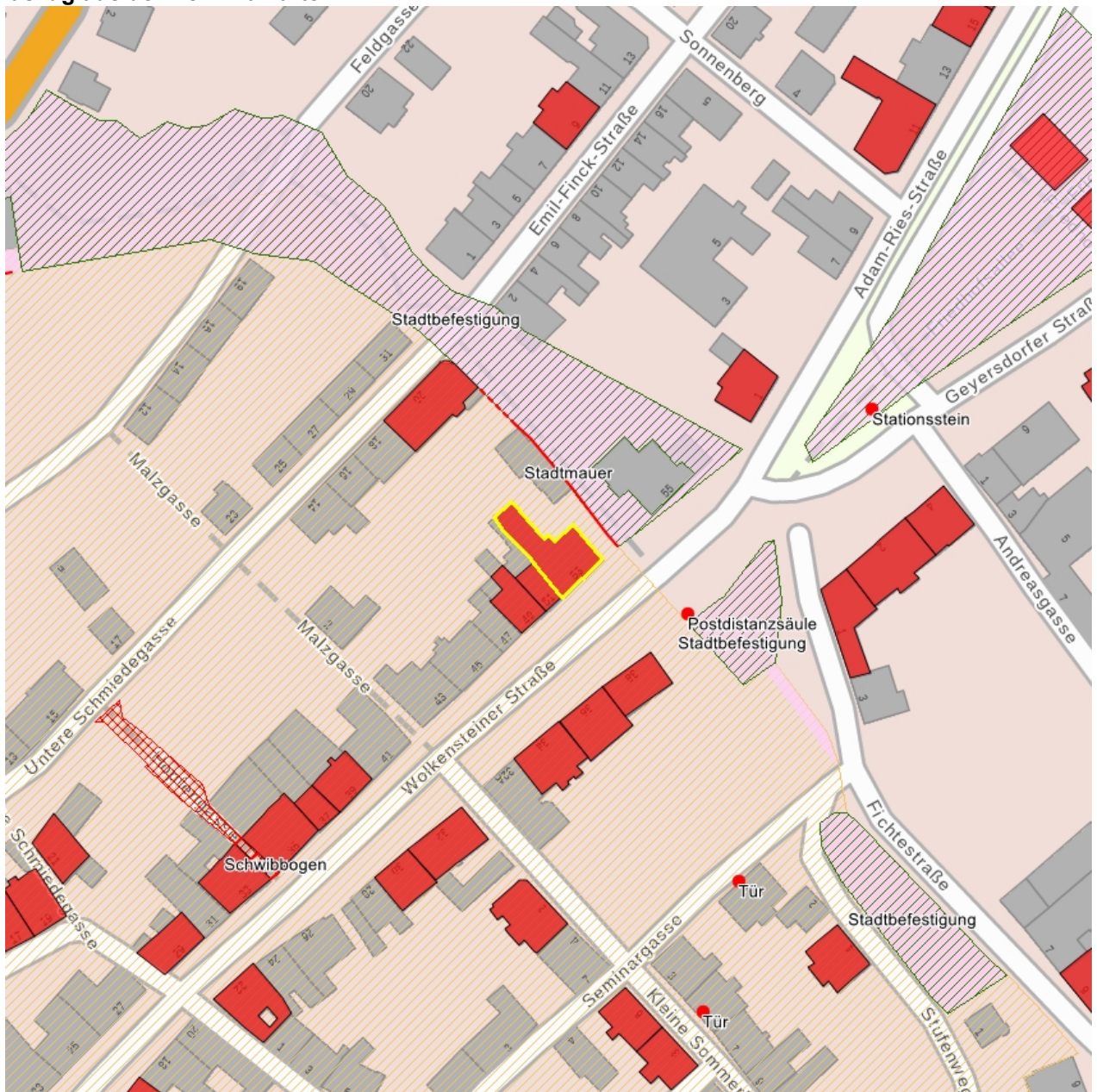


Fotonummer F 09228547 A
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Wohnhaus, ehemals Gasthaus



Fotonummer F 09228547 B
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Wohnhaus, Anbau zum Hof

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

